

TECHNICAL RIDER

VORWORT

Dieser Technical Rider ist Bestandteil des Vertrages zwischen Band und Veranstalter. Bitte lesen Sie ihn aufmerksam durch und leiten Sie ihn ggf. umgehend an die von Ihnen beauftragte Technik-Firma weiter.

Die Eastern Devils bringen die Backline immer selbst mit! Absprachen sind möglich.

PA und FOH wird je nach Absprache von Eastern Devils oder vom Veranstalter gestellt. Sollten aus Ihrer Sicht Änderungen am folgenden beschriebenen Setup erforderlich sein, so nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit uns auf. Band und Crew sind flexibel und wir werden mit Sicherheit eine Lösung finden! Sollte eine Anforderung unklar bzw. nicht erfüllbar sein, bitten wir um frühzeitige Rücksprache via unten aufgeführten Kontaktdaten.

Unsere Techniker sind stets um einen auch für die Veranstalter reibungslosen Aufbau bemüht. Bei Zuwiderhandlung können Mehrkosten entstehen, die durch den Veranstalter getragen werden müssen.

KONTAKT

Patrick Hoppe
Tel. 0175 / 169 28 45
Mail info@easterndevils.de

INHALT

1. Technik
2. Beschallung
3. Beleuchtung
4. Betreuung
5. Kanalbelegung / Frequenzen
6. Bühnenplan

TECHNICAL RIDER

TECHNIK

SICHERHEIT

Die einschlägigen Vorschriften für Elektrik, Brandschutz, Hebezüge, etc. (DIN/VDE/VDS, BGV C1, Vstätt-Vo, LBO ...) sind zu beachten und einzuhalten. Zugangswege zur Bühne müssen eben und beleuchtet sein. Halten Sie bitte während des Konzertes randalierende und/oder alkoholisierte Personen von den Musikern, Technikern sowie der technischen Anlage fern.

AUFBAU

Wird die Licht- und/oder Beschallungsanlage vom Veranstalter gestellt, so ist dies im Vorfeld mit Eastern Devils abzuklären. Die Zufahrt bis unmittelbar zum Bühneneingang muss jederzeit gewährleistet sein. Bei unwegsamem Gelände oder besonderen Anforderungen des Ladewegs hat der Veranstalter für entsprechend technische Geräte oder entsprechendes Personal zu sorgen. Hilfskräfte müssen bei Auf- und Abbau motiviert und nüchtern sein – andernfalls können die Techniker die Zusammenarbeit verweigern.

ABBAU

Der Abbau erfolgt in der Regel direkt nach dem Auftritt. Dies kann einen gewissen Lärmpegel zur Folge haben. Dies muss vom Veranstalter berücksichtigt werden. Sollte der Veranstalter einen anderen Zeitplan für den Abbau (besonders schneller oder späterer Abbau wg. Lärm oder weiterer Programmpunkte etc.) wünschen, muss dies vorab abgesprochen werden. Zusätzliche Kosten sind vom Veranstalter zu tragen.

Sollte auf Wunsch des Veranstalters ein **Abbau am Folgetag** geplant sein, haftet der Kunde weiterhin voll für das gesamte Equipment. (Ggf. macht dies auch eine Bewachung des Equipments nötig.)

PERSONAL

Für einen reibungslosen Ablauf benötigen wir:

- ✓ mit Aufbau und Bedienung der technischen Anlage vertrautes Personal
- ✓ einen mit dem Ablauf der Veranstaltung vertrauten Ansprechpartner

ZEITLICHER ABLAUF

Um Verzögerungen im Ablauf zu vermeiden, sollten bei Ankunft der Eastern Devils die Bühne sowie Ton- und Lichtanlage aufgebaut und betriebsbereit sein. Die Zeitplanung von Backlineaufbau und Veranstaltung erfolgt nach Absprache. Bitte nehmen Sie diesbezüglich frühzeitig (spätestens eine Woche vor Veranstaltung) Kontakt mit uns auf.

TECHNICAL RIDER

BÜHNE

Bei Veranstaltungen im Freien muss die Bühne von oben und seitlich gegen jegliche Witterung geschützt werden. Auf eine stabile Bühnenkonstruktion ist zu achten. Instabile Konstruktionen wie Europalettenstapel o.ä. werden nicht akzeptiert! Bei einer nicht sicheren Bühne behalten sich die Eastern Devils eine Verweigerung des Auftritts vor.

Bühnengröße

Folgender Platz muss **mindestens** vorhanden sein – gerne mehr:

- ✓ Die Gesamtfläche der Bühne muss mind. 6 m x 4 m betragen.
- ✓ Die Fläche des Drumpodests muss mind. 2 m x 2 m betragen.
- ✓ Die Lichthöhe ab Bühnenoberkante muss mind. 3 m betragen.

Falls dies nicht möglich ist, muss unbedingt mit den Eastern Devils Rücksprache gehalten werden!
Bitte Bühne und Podeste vorne mit Molton abhängen.

STROMVERSORGUNG

Wir benötigen folgende Stromversorgung:

- ✓ Auf der Bühne die an den im Bühnenplan markierten Orten einwandfreien Schuko-Steckdosen (230V).
- ✓ Für Licht 4x16A.
- ✓ Für Ton 1x16A.
- ✓ Für Backline 1x16A.
- ✓ für FOH 1x16A Schuko.

Insgesamt wäre es 2x16A CEE oder 1x32A CEE Anschluss in Bühnennähe (<10m).

Alle Anschlüsse müssen von einem Fachmann überprüft sein und den neuesten DIN/VDE-Vorschriften genügen. An die Stromkreise dürfen keine Fremdverbraucher angeschlossen werden (Strahler, Öfen, Kühlung, etc.). Auf eine ausreichende Absicherung ist zu achten. Werden mehrere Stromkreise verwendet, so muss eine einheitliche Erdung vorhanden sein, um Störgeräusche in der Beschallungsanlage zu vermeiden. Ton- und Lichttechnik müssen an unterschiedlichen Stromkreisen angeschlossen werden. Der Strom darf zu keiner Zeit ohne Absprache mit den Technikern abgestellt werden. Daher ist vom Veranstalter dafür Sorge zu tragen, dass die Stromversorgung nicht mutwillig oder aus Versehen unterbrochen werden kann.

TECHNICAL RIDER

BESCHALLUNG

PA

Wir erwarten ein der Veranstaltung angemessenes, professionelles PA-System, das in der Lage ist, Lautstärken von 110 dB **unverzerrt** am FOH-Platz wiederzugeben. Faustformel: 3 kW RMS pro Seite je 500 Zuschauer.

FOH

Das FOH sollte mittig ca. 10m von der Bühne entfernt – **und keinesfalls auf der Bühne!** – stehen. Hierfür ist ein Platz von ca. 3m x 2m ist vorzusehen.

MISCHPULT

Das Mischpult muss mindestens ein 16-Kanalpult sein, z.B. *Allen & Heath, Yamaha* usw.
(Presonus Studiolive 24.4.2 (Digitalpult) kann nach Absprache von Eastern Devils gestellt werden.)

PERIPHERIE

- ✓ Gate, Compressor, z.B. Drawmer, BSS, Klark Teknik, DBX
- ✓ Hall, z.B. Yamaha SPX990, Lexicon PCM 70/80, TC M-One, Eventide
- ✓ Delay, z.B. TC 2290, D-Two

entfällt bei Nutzung des Presonus Studiolive 24.4.2 (Digitalpult).

MONITOR

Wir benötigen mind. 4-AUX-Wege bestehend aus 3 Wedges für die Front sowie ein Drumfill.

MIKROFONE

Wir bringen sämtliche Mikrofone mit. Kann aber auch mit voriger Absprache über den Veranstalter gestellt werden.

LAUTSTÄRKE

Für einen guten Sound ist eine entsprechende Lautstärke erforderlich. Es liegt auch im Interesse von Eastern Devils, die Lautstärke angenehm zu halten. Kommt es dennoch zu Einwänden des Veranstalters, so ist dies über eine vorher offiziell benannte Person unseren Technikern mitzuteilen. Bitte beachten Sie die Immissionsschutzverordnung!

TECHNICAL RIDER

SOUNDCHECK

Der Soundcheck erfolgt nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter. Hierfür müssen mindestens 60 Minuten zur Verfügung stehen.

BELEUCHTUNG

Wir erwarten eine der Veranstaltung angemessene, professionelle Bühnenbeleuchtung zur optischen Unterstützung der Show.

Dies beinhaltet:

- ✓ Eine Frontbeleuchtung mit weißem Licht (Stufenlinsen, ggf. PAR's oder ACL, kein LED!)
- ✓ Eine Stimmungsbeleuchtung mit PAR-Scheinwerfern oder ähnlichem
- ✓ Eine entsprechenden Nebelmaschine / Hazer
- ✓ Wenn möglich ein paar Effektlichter wie Movinglights

Die Saal- bzw. Zeltbeleuchtung muss so geschaltet sein, dass für bestimmte Showeffekte das Licht durch den Techniker in der vorderen Hälfte des Raumes ausgeschaltet werden kann, weiterhin aber eine Schank- bzw. Notbeleuchtung vorhanden ist. Den Technikern muss der Zugang zu diesen Schaltern jederzeit gewährt werden.

BETREUUNG

CATERING

Ab Ankunft sollte der Veranstalter genügend alkoholfreie Getränke sowie bei einem längeren Zeitraum auch Essen (z.B. belegte Brötchen) für Band und Crew bereitstellen. Für die Zeit während des Auftritts sollte ausreichend Mineralwasser zur Verfügung stehen.

ANSPRECHPARTNER

Vom Aufbau bis zum Abbau muss eine Ansprechperson zur Veranstaltung anwesend sein.

TECHNICAL RIDER

KANALBELEGUNG / FREQUENZEN

48V	KANAL	SIGNAL	EFFEKT	MIKROFON
	1	Patrick Vocal	Rev./Comp./Delay	Sennheiser 945
	2	Frank Vocal	Rev./Comp./Delay	Sennheiser 935
	3	Back Vocal	Rev./Comp./Delay	Funk Sennheiser
	4	Bass-Drum	Comp./Gate	DM-44 B
	5	Snare	Reverb/Comp.	SM 57
	6	Kleine Tom	Comp./Gate	DM-44 T
	7	Stand Tom	Comp./Gate	DM-44 T
x	8	Overhead links	–	ECM-250
x	9	Overhead rechts	–	ECM-250
	10	Bass DI-Out	Comp.	–
	11	Engl Amp	–	Sennheiser 606
	12	Marshall Amp	–	Sennheiser 606
	13	Patrick DI Box A-Guitar	Chorus	–
	14	Frank DI Box A-Guitar	Chorus	–
	15	CD Player links	–	–
	16	CD Player rechts	–	–

TECHNICAL RIDER

BÜHNENPLAN

Dieser Stage Plan gibt einen Überblick vom Bühnenaufbau. Ist es nicht möglich, die erforderlichen Mindestgrößen für Bühne und Drumpodest zur Verfügung zu stellen, bitten wir um vorherige Rücksprache mit uns. Auch hier sind wir wieder bereit, Ihren individuellen Wünschen zu entsprechen, sofern möglich.

